

Anmeldung

bis 10. November 2014 erbeten

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Eine Teilnahmebescheinigung kann ausgestellt werden.

Antwort per E-Mail

Irini.vonRechenberg@smul.sachsen.de

Antwort per Fax

+49 351 2612-5199

Antwort per Post

Sächsisches Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Referat Klima, Luftqualität
Pillnitzer Platz 3
01326 Dresden

Unter Angabe folgender Daten:

Name, Vorname, Titel

Kommune/Institution

Straße

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Teilnahmebescheinigung erwünscht:

ja

nein

Anfahrt



Sächsische Aufbaubank Dresden Pirnaische Straße 9

DB: Bahnhof Dresden-Hauptbahnhof, Fußweg ca. 20 Minuten oder Straßenbahn Linie 7 (Richtung Weixdorf) und Linie 3 (Richtung Wilder Mann) bis Haltestelle Pirnaischer Platz; ca. 5 min bis Rückseite Dorint-Hotel

PKW: Nur kostenpflichtige Parkplätze vorhanden

Ansprechpartner:

Irini von Rechenberg
Abteilung Klima, Luft, Lärm, Strahlen/Referat Klima, Luftqualität
Telefon: + 49 351 2612-5123
Telefax: + 49 351 2612-5199
E-Mail: Irini.vonRechenberg@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Statuskolloquium Luft

am 08. Dezember 2014 in Dresden



Statuskolloquium Luft 2014

Termin: 8. Dezember 2014
09:30 bis 17:00 Uhr
Ort: Sächsische Aufbaubank
Pirnaische Straße 9
01069 Dresden

Die Fortschreibung der europäischen Luftreinhaltepolitik und Verbindungen zwischen Luftqualität und Gesundheit bzw. Luftqualität und Klima sind Themen der Veranstaltung. Über den erreichten Stand, aber auch verbleibende Herausforderungen, bei Luftqualität und Emissionen in Sachsen wird informiert. Partikelförmige Luftschadstoffe sind ein inhaltlicher Schwerpunkt des Kolloquiums. Präsentiert werden auch die Ergebnisse der Untersuchungen zur Modellierung der Emissionen des Straßenverkehrs.

Diese Veranstaltung bietet Behörden, Forschungseinrichtungen und Ingenieurbüros die Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie zur Diskussion.

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft
und Geologie

Dr. Mathias Böttger
Abteilungsleiter Klima, Luft,
Lärm, Strahlen

Programm

ab 09.00 Uhr Öffnung des Tagungsbüros

- 09:30 Begrüßung**
Heinz Gräfe, LfULG
- 09:40 Die Zukunft der Luftreinhaltung in Deutschland und der EU**
Marion Wichmann-Fiebig, Umweltbundesamt
- 10:10 Minderung von Ruß-Emissionen – Eine Chance für Gesundheit und Klima ?**
Prof. Alfred Wiedensohler, Leibniz-Institut für Troposphärenforschung Leipzig
- 10:40 Entwicklung von Luftqualität und Emissionen in Sachsen**
Dr. Andrea Hausmann, LfULG
- 11:10 THG-Emission der sächsischen Landwirtschaft – Ist-Stand und Minderungspotenziale**
Stefan Zorn, GICON Großmann Ingenieur Consult GmbH
- 11:40 - 12:40 Mittagspause / Posterpräsentation im Foyer
- 12:40 Wirkung der Umweltzone Leipzig**
Dr. Gunter Löschau, LfULG
- 13:10 Größenaufgelöste Aerosolcharakterisierung in Leipzig im Vergleich zum Jahr 2000**
Dr. Dominik van Pinxteren, Leibniz-Institut für Troposphärenforschung Leipzig
- 13:40 Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs – Stand, Ausblick**
Mario Keller, INFRAS/MK Consulting
- 14:10 Ermittlung von Fahrmustern auf der Grundlage von Daten der Taxiflotte**
Wolfram Schmidt, TU Dresden
- 14:40 - 15:10 Kaffeepause / Posterpräsentation im Foyer
- 15:10 Fluggestützte PM_x-Untersuchungen in Sachsen und Nachbargebieten**
Prof. Konradin Weber, FH Düsseldorf
- 15:40 UFIREG – Gesundheitseffekte ultrafeiner Partikel in fünf europäischen Städten**
Dr. Susanne Bastian, LfULG
- 16:10 Gesundheitsauswirkungen von ultrafeinen Partikeln und Ruß im deutsch-tschechischen Grenzgebiet: Ergebnisse des EU-Projekts UltraSchwarz**
Dr. Alexander Schladitz, LfULG
- 16:40 Ultrafeine Partikel – Beispiele aus dem Alltag**
Dr. Gunter Löschau, LfULG
- 16:50 Zusammenfassung**
Dr. Mathias Böttger, LfULG
- Moderation: Dr. Mathias Böttger, LfULG
- Die angegebenen Zeiten für die Vorträge beinhalten auch die Diskussion.